

Gelebte Nachhaltigkeit: An den Wurzeln gepackt, die BBS 1 Uelzen „pflanzen mit“!

Zwei Schülerinnen und zwei Schüler der Schüler*Innenvertretung (nachfolgend SV) der BBS 1 Uelzen (Fenja Z., Marieka N., Aaron B. und Andreas N.) gingen vorbildlich voran und engagierten sich tatkräftig für nachhaltige, ökologische und regionale Entwicklung!

Die unter Jürgen Markwardts Schirmherrschaft organisierte Aufforstung von 5000 Quadratmetern abgestorbenem Stadt- und Nadelwald durch klimaresilienten Laubwald am 15.11.2025 begeisterte unsere Schülerinnen und Schüler der SV sofort.

Fenja S. (Nachhaltigkeitsbeauftragte in der SV) freute sich darüber, dass die Aktion, selbst bei nasser und kühler Witterung, eine wertvolle und motivierende Erfahrung gewesen sei wo sie jederzeit wieder mit unterstützen würde. Insbesondere deshalb, weil nicht nur über Nachhaltigkeit gesprochen, sondern auch gemeinsam etwas umgesetzt wurde. Die Zusammenarbeit im Freien habe ihr und ihren Mitschülern*Innen gezeigt, wie wichtig jeder einzelne Beitrag zur Nachhaltigkeit ist und wie sehr gemeinsames Handeln den Teamgedanken stärkt.

An den BBS 1 Uelzen sind sich alle Mitarbeiter*Innen darüber einig, dass Nachhaltigkeit „gelebt und getan“ werden muss. Wir machen unseren Schüler*Innen Angebote dazu.

Mit dieser Bepflanzungsaktion konnten die Schüler*innen heute vier Nachhaltigkeitsziele (*SDGs 4, 13, 15 und 17) greifbar und sichtbar erleben sagen die SV- Beratungslehrkräfte (Frau Studienrätin Bastemeyer und Herr Studienrat Botz).

Es wurden:

- das ökologische Bewusstsein im Kontext hochwertiger Bildung gestärkt (SDG 4)
- ☐ ein direkter Beitrag zum Klimaschutz geleistet, da neu gepflanzte Bäume langfristig CO₂ binden (SDG 13)
- ☐ zum Erhalt und der Förderung lokaler Ökosysteme ein wichtiger Beitrag geleistet (SDG 15)
- ☐ im Team gearbeitet – partnerschaftlich lernen und handeln (SDG 17).

Als TEAM der BBS 1 Uelzen sind wir stolz darauf rund 150 bis 170 Bäume gepflanzt zu haben und einen aktiven Beitrag für unsere nachhaltigkeitsorientierte Region geleistet zu haben! Wir möchten unsere Leistungen 2026 übertreffen!

* Sustainable Development Goal (Nachhaltigkeitsziel) der UNESCO